



Pressemitteilung

ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstvereine 19 nominierte Kunstvereine für 2015

Berlin/Köln, 8. Januar 2015. Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) gibt die Nominierungen für den diesjährigen Preis für Kunstvereine bekannt, der seit 2006 in Kooperation mit der ART COLOGNE verliehen wird und der eine innovative Ausstellungspraxis und Vermittlungsarbeit würdigt.

Vorgeschlagen sind:

- | | |
|--|---|
| 1. Kunstverein Arnsberg | 9. Kunstraum B, Kiel |
| 2. Neue Gesellschaft für Bildende Kunst (nGbK), Berlin | 10. Kunstverein Langenhagen |
| 3. Bonner Kunstverein | 11. D21 Kunstraum Leipzig |
| 4. Gesellschaft für Aktuelle Kunst (GAK) Bremen | 12. Overbeck-Gesellschaft, Lübeck |
| 5. riesa efau, Dresden | 13. Kunstverein Ludwigshafen |
| 6. Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf | 14. MMill Kunstverein Mönchengladbach |
| 7. Kunstverein Freiburg (als Vorstandsmitglied außer Konkurrenz) | 15. Kunstverein München |
| 8. Grazer Kunstverein | 16. Förderkreis Schloss Plüschow |
| | 17. Kunstverein Reutlingen |
| | 18. Kunstverein Röderhof |
| | 19. Württembergischer Kunstverein Stuttgart |

Zwanzig Persönlichkeiten mit regional und konzeptuell unterschiedlichen Perspektiven auf die Kunstvereinslandschaft wurden um bis zu zwei Vorschläge für den Preis gebeten. Die Auswahl der NominatorInnen versucht zu gewährleisten, dass unabhängig von der geographischen Lage, der Größe der Kunstvereine und ihrer medialen Präsenz möglichst alle Mitgliedsvereine eine potenzielle Chance zur Nominierung erhalten. Von der Preisvergabe ausgeschlossen sind die Kunstvereine der ADKV-Vorstandsmitglieder und die Preisträger der vergangenen Jahre.

Den Nominierungen liegen folgende Kriterien zugrunde:

- Förderung zeitgenössischer Kunst im regionalen und internationalen Zusammenhang
- Kontinuierliche Präsentation von Gegenwartskunst in Ausstellungen sowie als temporäre Projekte außerhalb etablierter Kunstinstitutionen
- Förderung experimenteller künstlerischer Ansätze
- Entwicklung neuer Präsentations- und Vermittlungsformen
- Vergegenwärtigung der Traditionen aktueller Kunst
- Vermittlung durch Führungen, Diskussionen, Rahmenprogramme, Publikationen
- Erprobung neuer Kommunikationsformen über Kunst
- Kooperation mit anderen KunstvermittlerInnen
- Aufbau interdisziplinärer Netzwerke
- Kulturpolitische Arbeit vor Ort

Der Preis ist mit 8.000 Euro dotiert, die von der ART COLOGNE gespendet werden. Die älteste Kunstmesse der Welt würdigt damit die traditionell vom bürgerschaftlichen Engagement getragenen Non-Profit-Institutionen, deren Leistungen und Verdienste den Kunstmarkt prägen und fördern. Unter den Nominierten wird im Frühjahr eine Jury den Preisträger auswählen. Die Mitglieder der Jury sind: Ellen Blumenstein (KW Institute for Contemporary Art, Berlin), Daniel Hug (ART COLOGNE), Ralph Lindner (Kulturstiftung des Freistaates Sachsen), Prof. Klaus Merkel (Kunstakademie Münster) und Susanne Titz (Museum Abteiberg Mönchengladbach).

Bisherige Preisträger des ADKV-ART COLOGNE Preises für Kunstvereine:

Bielefelder Kunstverein (2014); Neuer Berliner Kunstverein (n.b.k.) (2013), Badischer Kunstverein, Karlsruhe (2012); Kunstverein Nürnberg – Albrecht Dürer Gesellschaft (2011); Kölnischer Kunstverein (2010); Heidelberger Kunstverein (2009); Salzburger Kunstverein und Westfälischer Kunstverein, Münster (2008); Kunstverein Wolfsburg (2007); ACC Galerie Weimar (2006).

Kontakt:

Theresa Wohlrab

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV)

Mohrenstraße 63 | D-10117 Berlin

Tel +49 30 611 07 550 | Fax +49 30 611 07 470 | adkv@kunstvereine.de | www.kunstvereine.de